

# Klausur WS 2010/11

## Zell- und Humanbiologie

Dies ist eine Sammlung an Fragen die in unserer Klausur vorkamen. Da wir sie später aus dem Gedächtnis nieder geschrieben haben besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Außerdem gibt es in einigen Fragen offene Antwortmöglichkeiten (...) und nicht alle Fragen sind mit einer Lösung versehen, was zum lernen jedoch nicht weiter schlimm sein sollte. Weil die Dozenten ihre Fragen zum Lernen nicht raus geben wollen, da sie aus einem Klausurfragen-Pool stammen der sich wiederholen kann, gibt es diese Sammlung nicht offiziell ;-) Viel Erfolg!

1. In welcher Phase ordnen sich die Chromatiden paarweise auf der Äquatorialebene an?
  - a) Telophase
  - b) Prometaphase
  - c) Anaphase
  - d) Interphase
  - e) Metaphase
2. Bei einer Verletzung des Gehirns trifft was nicht zu?
  - a) Die Nerven sprossen wild aus (Neurom)
  - b) Die Nerven können ihre alte Funktion wiedererlangen (Regeneration)
  - c) Nerven können Funktionen anderer Nerven übernehmen (Plastizität)
  - d) Durch Übung kann man die zerstörte Funktion wieder aufbauen (Rehabilitation)
  - e) Die Regeneration der Nerven ist durch die starke Narbenbildung des Gewebes schwer. (Glianarbe)
3. (Freitextfrage) Wie nennt man eine Verschleppung von Partikeln verschiedener Konsistenz in der Blutbahn?
  - Embolie
4. Bild vom Hüftquerschnitt Frau: Benennen der mit Pfeilen gekennzeichneten Stellen:
  - a) Tuba uterina
  - b) Rectum
5. Nennen Sie 2 der 5 Kardinalsymptome einer Entzündung:  
Rubor, Calor, Tumor, Dolor, Functio laesa
6. (Freitextfrage) Wie nennt man ein intravasales (Gefäße/Herz) Blutgerinnsel?
  - Thrombus
7. Wie ist eine Zellmembran aufgebaut?
  - a) ein Bilayer aus Phospholipiden (richtig)
  - b) ein Bilayer aus Proteoglykanen
  - c) ein Bilayer aus Lipoproteinen
  - c) ...
  - d) ...
8. Was ist der Hauptbestandteil von Knochen?
  - a) Wasser
  - b) Schwefel
  - c) ...
  - d) Kalzium (richtig)

9. Welche Zellen produzieren Antikörper?
- a) Thrombozyten
  - b) T-Zellen
  - c) Granulozyten
  - d) B-Zellen**
  - e) ...
10. (Freitextfrage) Wie heist die Stelle an der ein Axon auf eine Muskelfaser trifft?
- Motorische Endplatte
11. Nennen sie mind. 2 Metastatisierungswege.
- z.B. Blutgefäße, Lymphgefäße, Hohlräume, Impfmetastasen
12. Welchen Zelltyp gibt es im Magen-Darm Trakt nicht?
- a) ECL - Zellen
  - b) Hauptzellen
  - c) Mesangiumzellen (richtig)
  - d) Belegzellen
  - e) ...
13. (Freitextfrage) Ein junger Motorradfahrer verletzt sich bei einem Unfall einen Nerv. Kann er mit Heilung/Regeneration rechnen?
- ziemlich schwammig formuliert, aber grundsätzlich ja
14. (Freitextfrage) Bei Muskelkater sterben einige Muskelfaserzellen ab. Können diese Nachwachsen?
- ja
15. (Freitextfrage) Wie ist die Lunge anatomisch aufgebaut
- 2 kommunizierende Röhren
  - ein gerader Schlauch(o.ä.)
  - 25 Segmente
  - 2 Flügel mit 2 bzw. 3 Segmenten
16. Wie funktioniert das atmen
- a) die Lunge folgt passiv dem Brustkorb**
  - b) beim ausatmen spannen sich die Bronchialmuskeln an
  - c) die Lunge wird durch den Unterdruck im Bauchfell in ihrer Form gehalten
  - d) die Rippenmuskulatur liefert den entscheidenden Beitrag
17. Was stimmt im Bezug auf Thrombozyten
- a) sie sind an der Phagozytose beteiligt
  - b) sie sind größer als die Leukozyten
  - c) sie leisten einen wesentlichen Beitrag bei der Blutstillung
  - d) ...
18. Welche Aussage über die Blutbildung ist richtig (2 antworten sind richtig)
- a) wegen ihrer langen Lebensdauer wird Blut nur im Kindesalter gebildet
  - b) Blut wird hauptsächlich im roten Knochenmark gebildet**
  - c) Blut wird hauptsächlich in den Röhrenknochen gebildet
  - d) das Hormon Erythropoietin stimuliert die Bildung der roten Blutkörperchen**

19. Wo kommen Brunner-drüsen vor?

- a) Magen
- b) Illenum
- c) Duodenung
- d) Rectum

20. Welche Aussage über die Miniski ist richtig

- a) sie gleichen Unebenheiten im Kniegelenks-Knorpel aus
- b) sie haben eigentlich keine Funktion
- c) ...
- d) ...

21. Welche Aussage über die Leber ist richtig:

- a) hepatozyten können sich im erwachsenenalter nicht mehr teilen
- b) der linke leberlappen ist größer als der rechte
- c) ...
- d) ...

22. Was stimmt im Bezug auf eine Leberzirrose

- a) es handelt sich um eine irreversible Zerstörung der Läppchenarchitektur, die die Funktionsfähigkeit der Feber einschränkt
- b) ...
- c) ...
- d) ...

23. (Freitextfrage) zu Leberzirrhose:

- die Leber ist wegen der übermäßigen Bindegewebsbildung schwerer
- nachdem die Zirrhose entfernt wurde, kann sich die Leber regenerieren (oder so ähnlich)

24. Welches ist ein bösartiger Tumor?

- a) benigne Tumore
- b) ...
- c) malignes Plattenepithelkarzinom (ich weiß nicht mehr wo)
- d) malignes Adenokarzinom im Dickdarm

25. Welchen Bereich gibt es im Gehirn nicht?

- a) Hinterhauptlappen
- b) Stirnlappen
- c) mittelhirn?!
- d) ...

26. Was ist ein Merkmal eines benignen Tumors?

- a) infiltrierend
- b) umgrenzt
- c) Metastasen

27. Was trifft auf ein malignes Lymphom zu?

- a) sehr böse Erkrankung, die häufig zum Tod führt
- b) kann zu Leukämie führen
- d) kann im Frühstadium durch radikale Methoden geheilt werden

28. Welcher Gehirnlappen gehört nicht zum Gehirn?

- a) Occipitallappen
- b) Temporallappen
- c) Frontallappen
- d) Parietallappen
- e) Basallappen

29. Wo finden sich die Becherzellen?

- a) im Magen
- b) im Duodenum
- c) im Dünndarm